

Klinomobil des Kreises Unna besucht die Prein- und die Alisoschule

Jedes Jahr am 25. September ist „Tag der Zahngesundheit“, der 2013 unter dem Motto „Gesund beginnt im Mund – Zähneputzen macht Schule“ steht. Bereits inen Tag vorher erhalten die Prein- und Alisoschule in Oberaden Besuch vom Klinomobil des Zahnärztlichen Dienstes des Kreises Unna.

Ab 9 Uhr können sich die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen als „Höhlenforscher“ der besonderen Art betätigen, wenn sie mit Hilfe einer Oralkamera in den eigenen Mund schauen können.

Der Oldtimerbus des Kreises Unna, der im vergangenen Jahr seinen 50. Geburtstag feierte, wird auf dem Schulhof Station machen. Für die Viertklässler bietet das Team des Zahnärztlichen Dienstes Aktionen rund um das Thema Mundgesundheit an – und als Attraktion den Einsatz einer Oralkamera.

Fahrt für Jugendliche zum Halloween Horror Fest im Movie Park

Einen ganz besonderen Ausflug bietet das Kinder- und Jugendbüro zu Beginn der Herbstferien an: Am Samstag, 19. Oktober, ist das „Halloween Horror Fest“ im Movie Park in Bottrop das Ziel.

Der Freizeitpark verwandelt sich dann in eine Ansammlung aus Monstern, Untoten und anderen schaurigen Figuren, die in gruseliger Atmosphäre ein im wahrsten Sinne des Wortes „schreckliches“ Vergnügen bereiten. Zunächst zeigt sich der Movie Park in seinem gewohnten Gewand, mit Einbruch der Dunkelheit ab 18 Uhr wird es dann aber richtig gruselig.

Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Hallenbad, die Rückkehr ist für 23 Uhr vorgesehen. Der Teilnehmerpreis beträgt 25 €.

Da einige Bereiche des Movie Parks ab 18 Uhr erst ab 12 bzw. 16 Jahren zugänglich sind, ist unbedingt ein Ausweis mitzubringen. Für jüngere Kinder gibt es auch einen „horrorfreien“ Bereich. Die Abfahrt vom Movie Park erfolgt um 22 Uhr. Das Jugendamt weist darauf hin, dass diese Fahrt auf Grund der späten Rückkehr und der „Horroratmosphäre“ für Kleinkinder ungeeignet ist und sich eher an Jugendliche richtet.

Karten sind ab sofort im Kinder- und Jugendbüro (Rathaus, Zimmer 208) erhältlich. Hier gibt es auch weitere Infos unter 02307/965381.

Planschen, Spielen und Wasserspass für Babys und deren Eltern

Am Montag, 30. September, beginnen ab 16 Uhr im Hellmig-Krankenhaus Kamen neue Babyschwimmkurse für Kinder, die von März bis August 2013 geboren sind. Die Kurse werden von der Elternschule des Klinikums Westfalen organisiert und finden im Schwimmbad von Reha Sport statt. Geleitet werden die Kurse von

der Babyschwimmtrainerin Christiane Schönfelder.

„Wenn Eltern mit ihren Babys schwimmen gehen, profitieren die Kleinen in ihrer ganzen Entwicklung davon. Babyschwimmen fördert das Selbstvertrauen und die Bindung an die Eltern, ist aber auch für die körperliche Reifung enorm nützlich“, so Marianne Künstle von der Elternschule. Das Babyschwimmen hat sich längst als Entwicklungsförderung etabliert. Neue Bewegungsanreize im Wasser, gemeinsame Spiele und Spaß für Eltern und Kinder im warmen Wasser des Bewegungsbades fördern das Wohlbefinden und die Entwicklung des Kindes. Weil zudem der Gleichgewichtssinn geschult wird, ist die Laufhaltung und die Bewegungskoordination später deutlich besser. Bei ganz kleinen Kindern steht Spaß und Planschen im Vordergrund.

Interessierte können sich bei Marianne Künstle in der Elternschule unter der Telefonnummer 0231-922 1252 oder per e.mail an Elternschule@klinikum-westfalen.de anmelden. Der Kurs findet acht mal statt mit Übungszeiten von jeweils 30 Minuten, die Teilnahme kostet 64 €.

Reifen von mindestens 11 Pkw im Umfeld des Kamener Bahnhofs zerstochen

Die Reifen von mindestens elf Autos, die im Umfeld des Kamener Bahnhofs und des Rathauses geparkt waren, wurden von unbekannten zerstochen.

Betroffen sind:

– insgesamt acht Pkw, die am Rathausplatz parkten (drei Ford

Focus, VW Sharan, Fiat Scudo, Seat Ibiza, Renault Twingo, Daimler Chrysler)

– ein Peugeot 545 und ein Renault Kangoo, die „Am Schwimmbad“ parkten,

– ein Ford Fiesta, der in der Bahnhofstraße parkte.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise nimmt die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307/921-3220 oder 921-0 entgegen.

Abendlicher „Spaziergang“ eines Altenheimbewohners im Schlafanzug endet auf Bahntrasse

Der abendlich Spaziergang eines Bewohners eines Pflegeheims in Kamen endete in der Nacht zu Freitag auf einer ehemaligen Bahntrasse. Der 77-jährige, der unter Demenz leidet, war dort gestürzt und konnte nicht mehr aufstehen.

Wie die Polizei mitteilt, wurde der Senior am Donnerstagabend gegen 22:30 Uhr wurde der 77-jährige Bewohner eines Altenheimes an der Heerener Straße als vermisst gemeldet. Da der Mann als stark dement galt und lediglich mit einem Schlafanzug bekleidet war, leitete die Polizei sofort umfangreiche Suchmaßnahmen in der näheren Umgebung des Altenwohnheimes sowie sonstiger in Frage kommender Wege ein.

Gegen 00:20 wurde der Vermisste auf der ehemaligen Klöckner-Bahntrasse gefunden. Er war gestürzt und konnte aus eigener Kraft nicht mehr aufstehen. Da der Mann am Kopf verletzt war, wurde er mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht.

DELFF-Zertifikat bescheinigt 18 Schülern des Gymnasiums gute Französischkenntnisse

14 Schülerinnen und 4 Schüler des Städtischen Gymnasiums Bergkamen haben am Donnerstagmittag aus den Händen von Schulleiterin Bärbel Heidenreich und Französisch-Lehrerin Constanze Lieb ihre DELF-Zertifikate (Diplôme d'Etudes de Langue Française) erhalten.

Von September 2012 bis März 2013 haben die Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen neun und EF in einer zusätzlichen AG-Stunde Französisch pro Woche für das international anerkannte Sprachzertifikat gelernt – mit Erfolg. Alle 18 haben die anspruchsvollen Prüfungen, die sich aus mündlichen und schriftlichen Aufgabenformaten zusammensetzen, bestanden, viele mit sehr guten Ergebnissen. 16 Schüler haben die Prüfungen zur Niveaustufe A2, zwei sogar bereits zur Niveaustufe B1 absolviert. A2 bescheinigt den Jugendlichen fortgeschrittene Sprachkenntnisse, B1 bedeutet bereits flexible und versierte sprachliche Fertigkeiten. Wer allerdings das höchste Niveau (C2) erreichen möchte, braucht ähnliche Sprachfertigkeiten wie ein Muttersprachler.

„Es ist auch für das spätere Berufsleben interessant, Französisch-Kenntnisse durch ein international anerkanntes Zertifikat nachweisen zu können, denn diese Sprache wird in über 50 Ländern der Welt gesprochen und gilt als Weltsprache. Rund 220 Millionen Menschen auf der Welt sprechen Französisch“, erklärt AG-Leiterin Constanze Lieb.

Schülerwettbewerb und Infos zur Ausbildung beim „Tag der Chemie“ am Samstag

Bayer in Bergkamen lädt am Samstag, 21. September, von 9 bis 14 Uhr wieder zum „Tag der Chemie“. Dieses Informationsangebot richtet sich insbesondere an junge Leute, die Ausbildungsmöglichkeiten nach Abschluss ihrer Schullaufbahn suchen oder Naturwissenschaften studieren möchten.

Spannend wird es für eine Reihe von Schülergruppen aus der 6. und 10. Klasse sowie der Jahrgangsstufe 12, die Bayer gezielt über die Schulen erneut zu einem praxisorientierten Wettbewerb eingeladen hat. Außerdem informiert das Unternehmen gemeinsam mit den Fakultäten Chemie und Bio- und Chemieingenieurwesen der Technischen Universität Dortmund über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten. Die Bundesanstalt für Arbeit steht natürlich auch wieder für Fragen zur Ausbildungssituation in der Region zur Verfügung.

63-jähriger Radfahrer wird angefahren und stürzt

Ein 63-Jähriger Fahrradfahrer wurde am Donnerstagmorgen auf der Weddinghofer Straße von einem Pkw erfasst und dabei leicht verletzt.

Wie die Polizei mitteilt, fuhr der 63-jährige Bergkamener mit seinem Fahrrad auf dem Radweg an der Weddinghofer Straße entgegen der Fahrtrichtung. Zur gleichen Zeit befuhr ein ebenfalls 63-jähriger Bergkamener mit seinem Pkw die Käthe-Kollwitz-Straße in südlicher Richtung. An der Einmündung zur Weddinghofer Straße hielt er zunächst an und ließ mehrere Fahrzeuge passieren. Anschließend fuhr er an, um nach rechts abzubiegen. Dabei erfasste er den Fahrradfahrer, der daraufhin zu Fall kam und sich leicht verletzte. Es entstand ein Gesamtsachschaden in Höhe von ca.700 Euro.

Einbrecher stehlen Geld und Laptop aus Tierarztpraxis

In der Nacht zu Donnerstag brachen unbekannte Täter in eine Tierarztpraxis „Am Stadtmarkt“, Ebertstraße, ein. Die Einbrecher entwendeten Bargeld sowie einen Laptop. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307/921-7320 oder 921-0 entgegen.

16-jähriger Rollerfahrer flüchtet über Gehwege und

durch den Gegenverkehr vor der Polizei

Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr, Diebstahl, Fahren ohne Fahrerlaubnis und Körperverletzung: Da hatte sich innerhalb von nur zwei Tagen eine Menge auf dem Konto eines 16-Jährigen aus Nordkirchen angesammelt. Nach wilder Flucht auf einem Motorroller wurde er durch Zufall von der Polizei gestellt.

Polizeibeamten der Wache Werne fiel am Dienstag und Mittwoch im Stadtgebiet Werne mehrfach ein augenscheinlich getunter blauer Motorroller auf, der mit überhöhter Geschwindigkeit und grob verkehrswidrig fuhr. Der Rollerfahrer flüchtete mehrfach, als er angehalten werden sollte, mit überhöhter Geschwindigkeit über Geh- und Fußwege und teilweise durch den Gegenverkehr. Eine gefahrlose Verfolgung war deshalb nicht möglich.

Als die Polizisten das Kennzeichen des Motorrollers überprüften, stellten sie fest, dass es entwendet worden und zur Fahndung ausgeschrieben war. Am Mittwochabend fanden Beamten den Roller gegen 21 Uhr an einem unbebauten Grundstück am Heckhof. Sie veranlassten eine Sicherstellung des Fahrzeuges.

Während der Motorroller auf einen Abschleppwagen aufgeladen wurde, erschienen plötzlich drei Jugendliche. Sie versuchten, den Roller an sich zu bringen und schubsten den Fahrer des Abschleppwagens. Es kam zu einer körperlichen Auseinandersetzung, in deren Verlauf die drei flohen. Zwei von ihnen, ein 16-jähriger Nordkirchener und ein 16-jähriger Werner, wurden in der Nähe der Feuerwache von der Polizei aufgegriffen.

Zeugenaussagen zufolge handelt es sich bei dem Nordkirchener

um den Fahrer des Rollers. Die Polizei hat nun Ermittlungen u. a. wegen Gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr, Diebstahls, Fahrens ohne Fahrerlaubnis und Körperverletzung eingeleitet.

Elternschule informiert über Mutterschutz, Elternzeit und Elterngeld

Am Donnerstag, 26. September, lädt um 19 Uhr die Elternschule des Hellmig Krankenhauses in Kamen zu einem Vortragsabend zum Thema Elterngeld und Elternzeit im Hellmig-Krankenhaus, Nordstraße 34, ein. Dieser Abend bietet eine Orientierungshilfe durch den Dschungel der Formulare, Anträge und Paragraphen. Themenbereiche sind: Mutterschutz, Elternzeit und finanzielle Leistungen für werdende Eltern und junge Familien. Entsprechende Anträge werden besprochen und beispielhaft ausgefüllt. Die Teilnahme kostet 5 €. Anmeldungen nimmt Marianne Künstle unter der Telefonnummer 0231-922 1252 bis zum 24. September entgegen.